

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1911**

10.8.1911 (No. 220)

**Bezugspreis:**

direkt vom Verlag vierteljährlich M. 1.60 einschließlich Frachtkosten; abgeholt in d. Expedition monatlich 50 Pfennig. Durch die Post zugestellt vierteljährlich M. 2.22, abgeh. am Postschalt. M. 1.80. Einzelnummer 10 Pf.

Redaktion u. Expedition: Ritterstraße Nr. 1.

# Karlsruher Tagblatt.

Badische Morgenzeitung — Organ für amtliche Anzeigen.

**Anzeigen:**  
die einpaltige Zeile oder deren Raum 20 Pfg. Reklamezeile 45 Pfennig. Rabatt nach Tarif.  
Aufgabezeit: größere Anzeigen bis spätestens 12 Uhr mittags, kleinere bis 4 Uhr nachmittags.  
Fernsprechanschlüsse: Expedition Nr. 203, Redaktion Nr. 2994.

Erstes Blatt

Begründet 1803

Donnerstag, den 10. August 1911

108. Jahrgang

Nummer 220

## Amthliche Bekanntmachungen.

- In das Handelsregister A wurde eingetragen:
- Zu Band I D. 3. 33 zur Firma Ludwig Erhardt, Karlsruhe: Offene Handelsgesellschaft. Der jetzige Inhaber Friedrich Calmbach ist gestorben. Ernst Calmbach, Kaufmann, Friedrich Calmbach jr., Kaufmann, und Friedrich Calmbach, Kaufmann, sämtlich hier wohnhaft, sind als persönlich haftende Gesellschafter in das Geschäft eingetreten. Die Gesellschaft hat am 23. Juni 1911 begonnen.
  - Zu Band I D. 3. 307 zur Firma Josef Stilling, Karlsruhe: Offene Handelsgesellschaft. Sigmund Oppenheimer, Kaufmann, Karlsruhe, ist als persönlich haftender Gesellschafter in das Geschäft eingetreten. Die Gesellschaft hat am 1. April 1909 begonnen.
  - Zu Band II D. 3. 290 zur Firma B. Bodenheimer, Inhaberin Selma Reichenberg, Karlsruhe. Die Firma ist erloschen.
  - Zu Band IV D. 3. 206. Zur Firma Curt Nibel & Co., Karlsruhe. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Der bisherige Gesellschafter Curt Nibel ist alleiniger Inhaber der Firma. Karlsruhe, den 7. August 1911.

### Großh. Amtsgericht B. II.

In das Güterrechtsregister wurde eingetragen:

Zu Band II Seite 263: Kühling, August, Bahndirektor, Karlsruhe, und Karoline geb. Labro, Vertrag vom 28. Juli 1911. Gütertrennung.

Zu Band VII Seite 476: Gutgefell, Friedrich, Kaufmann, Karlsruhe, und Frieda geb. Kraut, Vertrag vom 24. Juli 1911. Ertragschaftsgemeinschaft. Das im Vertrag bezeichnete Vermögen der Frau ist deren Vorbehaltsgut.

Seite 477: Sarbacher, Franz Karl, Maschinenbauer, Karlsruhe, und Sophie geb. Scheidt, Vertrag vom 22. Juli 1911. Gütertrennung.

Seite 478: Kölmel, Wilhelm, Oberleitungsinspektor, Karlsruhe, und Wilhelmine geb. Schäfer, Vertrag vom 31. Juli 1911. Ertragschaftsgemeinschaft. Das im Vertrag bezeichnete Vermögen der Frau ist deren Vorbehaltsgut.

Karlsruhe, den 7. August 1911.

### Großh. Amtsgericht B. II.

In das Vereinsregister Band IV D. 3. 16 wurde heute der „Karlsruher Eislauf-Verein, Karlsruhe“, eingetragen.

Karlsruhe, den 5. August 1911.

### Großh. Amtsgericht B. II.

Ueber das Vermögen der Film-Zentrale „Munbus“, G. m. b. H. in Karlsruhe, wurde heute am 7. August 1911, nachmittags 1/2 6 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Der Kaufmann Moritz Mo n hier wurde zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 1. September 1911 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlussfassung über die Wahl eines andern Verwalters sowie über die Befreiung eines Gläubigerausschusses und eintretenfalls über die in § 192 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

**Freitag, den 15. September 1911, vormittags 9 Uhr,**

und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

**Freitag, den 15. September 1911, vormittags 10 Uhr,**

vor dem Großh. Amtsgericht hier, Akademiestraße 2, 3. Stod, Zimmer Nr. 70, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeindefiskus zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 14. September 1911 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 8. August 1911.

### Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts A. II.

## Institut Büchler Kastatt (S).

**Sechsklassige Realschule mit Internat.**  
Nur staatl. gepr. Lehrer. Bei der unter Vorh. des Gr. Oberschulrats abgehalt. Schulprüfung befinden sämtliche Schüler und erhalten die Einjährigen-Zeugnisse. Neues mod. Schulhaus. Zentralheizung. Kl. Klassen. Beständ. Aufsicht. Referenzen. Prospekte.

**Süddeutsche Disconto-Gesellschaft, A.-G.**  
**KARLSRUHE**  
Kaiserstrasse 146. Telefon 840.  
Ausführung aller bankmässigen Geschäfte.  
**Stahlkammer.**

**Schützengesellschaft Karlsruhe (E. V.)**  
Unter dem Protektorate S. K. H. des Großherzogs.

Am Mittwoch, den 20. September findet abends 8 Uhr im „Krokodil“ eine **außerordentliche Generalversammlung** statt.

**Tagesordnung:**

- Änderung der Satzungen.
- Gutheißung über frühere Verwendung von Geldern, sowie über getroffene Entscheidungen und Beschlüsse.
- Erledigung der form- und fristgerecht eingegangenen Anträge; solche müssen spätestens am 13. September, abends, in unserem Besitz sein.

Der ganz besonders wichtigen Tagesordnung wegen bitten wir unsere verehrlichen Mitglieder **zahlreich** erscheinen zu wollen.

**Der Verwaltungsrat.**

# Stenographie

**Montag, den 14. August** beginnen wir mit einem **Anfängerkurs für Damen und Herren** in Stenographie nach Gabelberger und Stolze-Schrey mit dem Bemerkn, daß der Unterricht gründlich erteilt und in kürzester Zeit (ca. 80—100 Silben) ein vorzügliches Resultat erzielt wird.

Schön schreiben, Buchführung (einf., dopp., amerik.), Maschinenschreiben (25 erstl. Maschinen), Korrespondenz, kaufm. Rechnen, Konto-Korrentlehre, Bank- und Börsenwesen, Geographie, Beschlebelehre, Kontorarbeiten, Kundschrift u. Deutsch, Englisch, Französisch, Latein und Griechisch.

**Vollständige Ausbildung für den kaufmännischen Beruf.**

**Tages- und Abend-Kurse.**

Auswärtige Schüler erhalten durch unsere Vermittlung **Fahrpreismäßigung**, auch sind wir für gute, preiswerte Pension besorgt.

Ausführliche Anstunft und Prospekt bereitwillig durch die

**Handelslehranstalt u. Töchterhandelsschule „Merkur“,**  
Karlsruhe, Kaiserstraße 113 (Ecke Adlerstraße). ♦ Telefon 2018. ♦

**Städt. Bierordtbad.**  
Ferienarten zu ermäßigtem Preise für das Schwimmbad, 1. August bis 15. September gültig,  
für Erwachsene . . . . . 5 M.  
für Kinder . . . . . 3 M.

**Städtisches Bierordtbad.**  
Gründlicher Schwimmunterricht  
wird erteilt an Erwachsene und Kinder beiderlei Geschlechts.  
Preis für Erwachsene . . . . . 10 M.  
Preis für Kinder unter 14 Jahren . . . . . 6 M.

**Gebotene öffentliche Versteigerung.**  
Donnerstag, den 10. Aug. 1911, nachmittags 3 Uhr, werde ich in Karlsruhe an Ort und Stelle mit Zusammenkunft an der Straßengabel — Rüppurrer- und Bahnhofsstraße — gem. § 373 D. G. B. gegen bare Zahlung öffentlich versteigern:  
etwa 11 500 kg Turbinenmaterial, besteh. in Schrumptingen, Bandagen und glatten Rädern.  
Das Material kann 1/2 Stunde vorher besichtigt werden.  
Karlsruhe, d. 9. August 1911.  
Heizmann, Gerichtsvollzieher-Verf.

**Zwangs-Versteigerung.**  
Donnerstag, 10. Aug. 1911, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Nähmaschine, 2 Stühle mit Holzgestell, 1 Schreibeisen aus Eisen.  
Karlsruhe, den 9. August 1911.  
Heizmann, Gerichtsvollzieher-Verf.

**Zwangs-Versteigerung.**  
Donnerstag, 10. August 1911, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Pianino, 2 Bücherchränke, 2 Divans, 2 Verticos, 2 Büffets, 2 Schränke, 1 Kassettenschrank, 1 Schreibeisen, 2 Waschtische, Tische, Stühle, Bilder, 1 Stredens, 2 Sofas, 1 Sekretär, 1 Cello, 1 Adentisch mit eigener Platte, 1 Garderobenänder, 1 gr. Wandbild.  
Karlsruhe, den 8. August 1911.  
Grether, Gerichtsvollzieher.

**Zwangs-Versteigerung.**  
Freitag, den 11. August 1911, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 3 Kleiderschränke, 1 Spiegel, 1 Vertico, 1 Wanduhrkasten, 1 Centrifugmaschine, 1 Sammelmühle, 3 Eimer Preiselbeeren, 4 Säde Mehl, 1 Diegelbrudprelle.  
Karlsruhe, den 9. August 1911.  
Kundenlaub, Gerichtsvollzieher.

**Bauplatz-Versteigerung.**  
Das Großh. Domänenamt Karlsruhe wird an

**Mittwoch, den 16. d. Mts., vormittags 10 Uhr,**  
auf seinem Bureau den Gebauplatz an der Krieg- und Böhmenstraße öffentlich versteigern. Nähere Ausstunft erteilt das Groß. Domänenamt, Schloßplatz 6 I.

S. B.: Rettinger.

**8-9 Zimmerwohnung**  
in feinem, ruhigen Hause mit reichlichem Zubehör wegen Verlegung zu vermieten. Näheres Bunsenstraße 11 im Friseurgeschäft. (Strahlenbahnhaltestelle.)

**Schöne Wohnung**  
von 7 Zimmern, Badzimmer, Küche, Balkon usw., eine Treppe hoch, in der Leopoldstraße, ist auf 1. Oktober zu vermieten. Preis **Mk. 1500.—**. Näheres bei **F. Wilhelm Doering**, Ritterstraße.

**Zu vermieten:**  
per 1. September: Kronenstr. 46 II, 2 Zimmer und Zugehör,  
per 1. Oktober: Kaiser-Allee 53 III, 4 Zimmer und Zugehör, Wilhelmstraße 8 II, 3 Zimmer und Zugehör, Kronenstr. 46 V, 5 Z., 2 Zimmer und Zugehör,  
per 1. November: Glümerstraße 20 III, 2 Zimmer und Zugehör.  
Näheres auf meinem Bureau, nachmittags.

**A. Printz, Bierbrauerei, Kaiser-Allee 15.**

**Kaiserstr., Ecke der Kreuzstr. 9** ist eine feine, freundl. Wohnung von 6-7 Zimm., Bad, u. all. Zub. auf 1. Okt. bis, zu verm. Näh. i. Laden das.

**Westendstraße 14** ist der 2. Stod von 6 schönen Zimmern, mit Balkon, Bad, 2 Kammern, 2 Kellern, 2 Klosets, Veranda, Waschküche und Trockenheizer auf 1. Oktober entf. 1. September zu vermieten. Einzuweisen zwischen 11 und 4 Uhr. Näh. parterre.

**Barf. 15** ist die Wohnung, eine Treppe hoch, von 6 Zimmern, neuzeitl. ausgestattet, auf 1. Oktober zu verm. Näheres daselbst, parterre.

**Herrenstraße 34** ist die herrschaftliche Wohnung im 2. Stod, 6 Zimmer, Küche, Vorratskammer, Badzimmer, 2 Manf., 2 Kellerräume, Balkon, Veranda, elektr. Licht und Gas zc. sofort oder später zu vermieten. Näheres in der herderischen Buchhandlung.

**Villa Wendtstr. 20**  
ist die Parterrewohnung, 6 Zimmer, Küche, Bad und Zubehör, Garten, elektr. Licht, Zentralheiz., vollst. neu renoviert, per 1. Okt. oder früher zu vermieten. Preis 1650 M.  
**K. Willh. Hofmann,**  
Kaiserstraße 69. Telefon 1762.

**Kriegstraße 91**, ist eine Wohnung von 7 Zimmern mit reichlichem Zubehör, 2 Treppen hoch, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Im ehemaligen Hotel Lammhäuser, **Kaiserstraße 146**, 3 Treppen hoch, ist eine modern ausgestattete, herrschaftliche

**Wohnung**  
von 7 Zimmern, Küche, Bad, Manfarden zc., elektr. Licht und Zentralheizung auf so gleich zu vermieten. Ferner sind im gleichen Hause nach der Kaiserstraße 2 Räume zu **Bureauzwecken** zu vermieten. Näheres **Rüppurrerstr. 13**, Bureau.

**Hirschstraße 12**, 3. Stod, ist eine schöne 6 Zimmerwohnung mit Küche, Bad, 2 Manfarden, 2 Kellern nebst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

**Kriegstraße 118**, 1 Treppe hoch, ist eine schöne 6 Zimmerwohnung mit küchl. Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Anzufragen von 3 bis 5 Uhr Werktags. Näheres parterre od. beim Eigent., Hirschstraße 31.

**5 Zimmerwohnung**  
mit Küche, Badkabinett, Veranda, Kammer, Keller und Garten in der Bunsenstraße, 1. Stod, zu 800 M auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Douglasstr. 22, 2. Stod, zu erfragen.

**Kronenstr. 9** ist eine Parterrewohnung von 5 Zimmern, Küche u. Zubeh. wegzugs halber auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stod.

**Schöne 5 Zimmerwohnung**, im 2. Stod der Durlacher Allee, ohne Bis-a-vis, mit Balkon, Veranda, Badzimmer, Küche, 2 Keller, 2 Manfarden, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Koch- u. Leuchtgas versehen, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Rudolfstraße 31, parterre, links.

**Jähringerstraße 24** ist der 3. St., bestehend aus 5 Zimmern, großer Küche und Kammer, auf 1. Okt. an faubere Leute zu vermieten. Auch kann gut an Herren vermietet werden. Zu erfragen im 2. St.

**5 Zimmerwohnung**, sehr geräumig, mit Balkon und Veranda auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Leisingstraße 78, 2. Stod rechts.

**Kaiserstraße 110**  
eine Wohnung im 4. Stod von 5 Zimmern mit Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten.

**Draisstraße 21**, 3. Stod, Ecke Poststraße, schöne 5 Zimmer-Wohnung mit Bad, Balkon und reichlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten.

**Lammstr. 6**  
neben Kaiserstraße-Ecke, 2. St., ist eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Küche mit Vorraum, 2 Manfarden, auf 1. Oktober zu vermieten. Näh. bei **C. Herrmann, Hoffstr. 1.**

**Schöne 5 Zimmerwohnung**  
nebst Zubehör im 3. Stod, Hirschstraße 45, per 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres daselbst bei **Albert Maeyer**, Malermeister.

**5 Zimmerwohnung**  
im 2. Stock mit Erker, Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, sehr schöne Wohnung, mit freier Aussicht, ist sofort oder später sehr preiswert zu vermieten. Näheres **Wernherstraße 11** im Delikatessengeschäft.

**Aldlerstr. 2,**  
2 Treppen hoch, nächst dem Schlossplatz, ist per 1. Oktober d. J. eine hübsche 5 Zimmerwohnung nebst Zubehör zu vermieten. Näheres zu erfragen Schlossplatz 7, parterre, im Bureau.

**Kaiserstr. 48**  
ist eine schöne 5 Zimmerwohnung mit Balkon, Bad, 2 Mansarden und sonst. Zubehör per sofort oder später für 800 M. zu vermieten. Näheres parterre im Schuhgeschäft.

**4 Zimmerwohnung**  
mit sämtl. Zubehör per 1. Oktober **Amalienstraße 65** zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

Eine sehr schöne 4 und 3 Zimmerwohnung sofort oder später zu vermieten: **Kallimadstraße 1.**

**Amalienstraße 7** ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Bad und Zubehör per sofort zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

**Kriegstraße 122** ist eine schöne 4 Zimmerwohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres 2. Stock 115.

**Leffingstraße 43**, nächst der Kriegstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern mit Balkon, 1 Mansardenzimmer, Küche, 2 Kellern auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

**Luisenstraße 75** ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde nebst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

**Ecke Gabelberger- und Dreißigstraße** ist noch eine Wohnung, parterre, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Veranda, 2 Kellern, Bad, Wäschekammer usw., auf sofort oder später zu vermieten. Näheres **Vorstraße 41**, Büro (Telephon 324), oder **Angartenstraße 32** (Telephon 1636).

**Dumboldstraße 17** ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Balkon, Erker auf gleich oder später zu vermieten.

**Dumboldstraße 17** ist im 2. Stock eine 3 Zimmerwohnung zu vermieten. Näheres **Weißenstraße 7.**

**Luisenstraße 29** ist im 3. Stock eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern u. Küche nebst allem Zubehör auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres **Marienstraße 18, 2. Stock.**

**Luisenstraße 38** ist im 3. Stock rechts eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres **Karlstraße 65** im Kontor.

**Wachstraße 40a**, Neubau, sind im 1., 2. u. 3. Stock schöne 4 Zimmerwohnungen, im 4. Stock eine 3 Zimmerwohnung, alle der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres **Philippstraße 14** im 4. Stock links oder **Marienstraße 89** im 1. Stock.

**Raffstraße 2** ist im 2. Stock eine sehr schöne 4 Zimmerwohnung mit Bad, Speisekammer, Balkon, Veranda und Gartenanteil auf 1. Oktober an ruhige Familie zu vermieten. Näheres **Kantstraße 6, 3. St.**, Telephon 2629.

**Schillerstraße 35** ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Mansarde und sonstigem Zubehör im 3. Stock zu vermieten. Preis 650 Mark. Zu erfragen im Laden.

**Leffingstraße 30**, 2. Stock, ist eine freundliche und geräumige 4 Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör auf 1. Okt. zu verm. Näheres im 3. St.

**Welschenstraße 1**, Ecke Solfenstr., ist im 3. Stock links eine neuzeitliche 4 Zimmerwohnung mit Bad, Speisekammer und reichl. Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst oder bei **F. Caroly, Luisenstraße 2** im Büro.

**Neue 4 Zimmerwohnung** nebst Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen **Jähringerstraße 8, 2. Stock.**

**Mehrere Wohnungen** sind per sofort im **Café Bauer, Dammstr. 7**, mit 4 Zimmern, Küche, Keller an solche Leute billig zu vermieten. Näheres beim Inhaber **Hermann Wolff, Café Bauer.**

**Kaucherstraße 15** ist eine neuzeitlich eingerichtete 4 Zimmerwohnung mit Bad, Balkon, Veranda und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

**Eisenlohrstraße 29**  
eine eleg. Wohnung von 4-5 großen Zimmern sogl. od. später zu verm.

**Leffingstraße 76** ist im 3. Stock eine geräumige 4 Zimmerwohnung mit Bad, Küche, Speisekammer, Erker und Veranden samt reichlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 750 M. Näheres **Leffingstraße 12** 1 oder **Schlüssel holen Leffingstraße 76** 1.

**Zu vermieten:**  
**Steinstraße 1, 3. Stock**, 4 Zimmerwohnung mit Mansarde und Zubehör per sofort oder später.  
**Wernerstraße 40, 2. Stock**, 2 Zimmerwohnung mit Zubehör per 1. Oktober.  
Näheres zu erfragen  
**Huionbrauerei Karlsruhe.**

**Schöne Wohnung**  
4-5 Zimmer, 1. Stock, mit Bad und sämtlichem Zubehör per 1. Oktober d. J. zu vermieten, auch für Büreauzwecke sehr gut geeignet. Näheres bei **Albert Macher, Malermeister, Dirschstraße 45** 1.

**Rüppurrerstr. 29 a**  
ist im 3. Stock eine feine Wohnung, neu hergerichtet, 4 Zimmer, Balkon, Bad, 2 Mansarden, 2 Keller, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen **Karl-Wilhelmstraße 16, 1. Stock.**

**Aldlerstraße 15**  
ist per sofort oder später zu vermieten eine schöne Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Altkochen, Küche, 2 Kellern und Mansarde. Zu erfragen **Kronenstraße 33** im Büro.

**Zu vermieten.**  
Große 4 Zimmerwohnung mit allem Zubehör in schönem ruhigen Hause auf 1. Oktober zu vermieten. Auf Wunsch können noch 1 bis 2 weitere Mansardenzimmern dazu abgegeben werden. Näheres **Bühlstraße 12, 4. Stock.**

**4 Zimmer-Wohnung**  
auf **Luisenstraße 29**, 3. Stock, auf 1. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen **Marienstraße 18, 2. Stock.**

**Schöne 4 Zimmerwohnung**  
nebst allem Zubehör auf gleich od. später zu vermieten. Näheres **Leffingstraße 14**, parterre.

**Sehr schöne 4 Zimmer-Wohnungen**  
in **Neubau Vorl.-Dreißigstraße**, hübsch und modern ausgestattet, mit allem modernen Zubehör wie **Erker, Balkon, Veranda, Bad, Mansarde** etc. per 1. September oder 1. Oktober zu vermieten. Ebenso eine solche **Ecke Haupt- und Brauerstraße 33**, Näheres **Marienstraße 63** und im **Van Sell**.

**4 Zimmer mit Bad,**  
**Welschenstraße 4** bei der Solfenstraße auf 1. Oktober oder früher billig zu vermieten. Näheres im Hause, parterre.

**Rudolfstraße 28,**  
Ecke **Durlacher Allee**, ist auf 1. Oktober zu vermieten: eine hübsche Wohnung im 4. Stock von 4 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Kellern und Mansarde. Zu erfragen daselbst im Laden.

**3 Zimmerwohnung.**  
**Amalienstraße**, beim Stefaniplatz, ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung mit freier Aussicht auf 1. Okt., auch früher zu vermieten. Näheres **Amalienstraße 25a, 4. Stock.**

**Schützenstraße 14 IV** ist eine 3 Zimmerwohn. n. Küche u. Mansard. 1. Okt. z. verm. Näheres im 2. Stock.

**Rüppurrerstr. 92 b** ist wegen Verlegung eine schöne, geräumige 3 Zimmerwohnung auf 1. Okt. od. früher zu verm. Näheres im 2. St. daselbst.

**Winterstraße 18** ist eine Balkonwohnung von 3 Zimmern mit allem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

**Augartenstraße 89** ist im 4. Stock eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern u. Zubehör, sowie Speisekammer auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, 2. Stock.

**Bachstraße 54**, 3. Stock ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst 1. Stock.

**Scheffelstraße 60** ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres parterre.

**Steinstraße 7**, Seitenbau, ist im 3. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Zubehör und im 4. Stock 1 Zimmer mit Küche und Keller auf 1. September zu vermieten. Näheres **Vorberhaus im Laden oder Brauerei Heinrich Heis, Kriegstraße 11b.**

**Bachstraße 32, Ecke Schumannstraße** ist im 4. Stock eine schöne 3 Zimmer-Wohnung mit Bad und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres 1. Stock bei **Gebel** oder bei **L. Kappler, Malermeister, Luisenstraße 62**, Telephon 2920.

**Marzahnstraße 46** sind schöne 3 Zimmerwohnungen mit Mansarden und Zubehör, ohne Vis-a-vis, per sofort oder später zu vermieten.

**Schöne Mansardenwohnung**, 3 Zimmer und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten: **Draisstraße 21**, Ecke **Vorkstraße**, im Laden.

**Leopoldstraße 14** ist eine schöne 3 Zimmerwohnung, Küche u. sonst. Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres 1. Stiege hoch.

**Kaiserstraße**, nächst dem Markt, schöne 3 Zimmerwohnung, Vorderhaus, 3 Treppen, mit allem Zubehör, Treppen, elektr. beleuchtet, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei **Fr. Kleit, Kaiserstraße 60** im Laden.

**Gerwigstraße und Dumboldstraße** sind Wohnungen im 3. und 4. Stock von je 3 Zimmern und Zubehör wegen Verlegung sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres **Gerwigstraße 35, 2. Stock.**

**Wilhelmstr. 15** auf 1. Sept. od. 1. Okt. fremdl. Wohnung von 2 od. 3 Zimmern mit Gas u. Zubehör an ruh. Leute zu verm. Näheres im 3. St.

**Gebhardtstraße 35**, Beiertheim, ist im 2. Stock eine große 3 Zimmerwohnung, ohne Vis-a-vis, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres **Marienstraße 89, 1. Stock.**

**Neubau Rinkelstraße 22** habe 3 und 4 Zimmerwohnungen mit Bad und Veranda, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Bau od. b. Eigentüm. **Ludwig Kappler, Malermeister, Luisenstraße 62, 2. Stock**, Telephon 2920.

**Philippstraße 3**, Haltestelle der Straßenbahn, gegenüber der kath. Kirche, sind auf 1. Oktober 1911 zu vermieten: parterre 3 schöne Zimmern, Küche, Keller, Gas, Wasser u. Klosett im Abschluss; 3. Stock 4 Zimmer u. Küche, ebenso ganz neu hergerichtet, event. kann sofort bezogen werden. Ansuchen nur von 12 bis 2 Uhr und morgens von 7 bis 9 Uhr im 2. Stock zu erfragen.

**Kaiserstraße 107**, Vorderhaus, ist eine Wohnung von 3 Zimmern und reichl. Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

**Jägerstraße 23** ist eine 2 bis 3 Zimmerwohnung an kleine Fam. per 1. Okt. billig zu vermieten. Näheres im Laden.

**Kauptstraße 4** ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Okt. zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

**Scheffelstraße 24** ist der 2. Stock, eine schöne Wohnung, ohne Vis-a-vis, von 3 Zimmern, Küche, 1 Keller auf 1. Okt. zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

**Madonnenstraße 7** ist eine schöne, neu hergerichtete Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche etc. sofort oder später an kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres parterre.

**Zu vermieten sind per sofort:**  
**Kaiserstr. 57, H. III,** 3 Zimmer mit Zubehör.  
**Kaiserstr. 21, H. III,** 3 Zimmer mit Zubehör.  
**Markgrafenstr. 30 III** 2 Zimmer mit Zubehör.  
**Per 1. September d. J.:**  
**Zepelinstr. 3, H. II,** 2 Zimmer mit Zubehör.  
Näheres **Brauerei Sinner, Karlsruhe - Grünwinkel.**

**Dragonerstraße 11**  
3 Treppen eine schöne, abgetheilte 3 Zimmerwohnung mit Zubehör, frendl. gr. Diele und großem Balkon zu vermieten. Näheres nur **Kaiserstraße 209** im Laden.

**Kriegstraße 14,**  
2. Stock, hinterhaus, Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten.

**Rüppurrerstraße 88,**  
2. Stock, ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Vorgarten und Fremdenzimmer, ohne Vis-a-vis, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres **Waldhornstraße 10**, part.

**3-4 Zimmerwohnung**  
mit sämtlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen **Winterstraße 41** im 2. Stock.

**3 Zimmerwohnung.**  
**Gutenbergstraße 4** ist geräumige Parterrewohnung per 1. Okt. zu vermieten. Näheres daselbst 3. Stock 1.

**Neubau.**  
Gegenüber der Telegraphen-fabrik u. dem Fußballplatz sind schöne Wohn. von 3 Zimm. mit od. ohne Bad u. reichl. Zubehör, ob. auf 1. Okt. zu verm. Näheres **Kaiserstr. 95, 2. Stock**, oder **Hotel „Sonne“, Kreuzstraße.**

**Marzahnstraße 42**  
sind auf gleich oder später 3 Zimmerwohnungen zu vermieten. Näheres **Handwerkerzuhause 6, V., Steinstraße 23.**

**Kurvenstraße 1, parterre,**  
3 Zimmerwohnung mit Zubehör auf sofort oder später. Näheres 2. Stock.

**Amalienstr. 23**  
zu vermieten auf 1. Oktober eine Wohnung im Seitenbau, 2. Stock, von 3 Zimmern, Küche und Keller. Zu erfragen daselbst im Laden.

**Zu vermieten per 1. Oktober:**  
3 Zimmerwohnung mit Bad, Parkstraße;  
4 Zimmerwohnung mit Bad, Veranda, Garten, Parkstraße;  
4 Zimmerwohnung, Marienstraße 9, parterre.  
Näheres **Görlschheimstr. 7 III.**

**Rheinstraße 49**  
ist auf 1. Oktober zu vermieten eine hübsche Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche und Mansarde. Zu erfragen daselbst im Laden.

**3 Zimmerwohnung.**  
**Amalienstraße 71**, am Kaiserplatz, Eingang **Leopoldstraße**, ist eine hübsche, freundliche 3 Zimmerwohnung zu vermieten. Preis 400 M. Näheres daselbst im Laden.

**2 Zimmerwohnung**  
nebst Zubehör, im Seitenbau, ist auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 250 M. Näheres **Werderstr. 68, 4. St.**

**Leopoldstraße 30**, parterre, ist eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden von 9 bis 12 und 2 bis 6 Uhr. Preis 380 M.

**Bürgerstraße 9**, Seitenbau, 2. St., ist eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Küche u. Keller auf 1. Oktober an kleine Familie zu vermieten.

**Amalienstraße 37** ist im Seitenbau rechts, 1. Stock, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, auf 1. September zu vermieten. Näheres **Vorberh. 2. St.** oder bei **H. Mengis, Viktorstraße 4**, 2. Stock.

**Winterstr. 15** ist eine Mansardenwohn. v. 2 Zimm. Küche u. Keller auf 1. Okt. an kl. Fam. zu vermieten. Näheres 2. Stock.

**Zirkel 33, 5. Stock**, ist eine sehr schöne 2-3 Zimmern. mit Zubehör auf 1. Okt. an ruhige Leute zu verm. Zu erfragen 2. Stock daselbst.

**Follstraße 13** ist die 2 Zimmerwohnung samt Zubehör im 5. Stock an eine kleine, ruhige Familie auf 1. Oktober zum Preis von 240 M. zu vermieten. Näheres parterre.

**Scheffelstraße 50** ist eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, 1 Kammer, 1 Küche an kl. Familie auf 1. September oder später zu vermieten. Näheres **Vorberhaus**, parterre.

**Schützenstraße 36** sind 2 Zimmer, Küche, Keller, Veranda auf 1. Okt. zu vermieten. Näheres daselbst, 2. Stock.

**Steinstraße 5** ist wegen Todesfalls eine Wohn. von 2 Zimm., Küche u. Keller für 250 M. an eine kleine Familie auf 1. Oktober zu verm. Näheres parterre.

**Kaiser-Allee 29** ist eine schöne 2 Zimmerwohnung nebst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres 2. Stock.

**Fasanenplatz 8** ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

**Rüppurr. Kasserstraße 97,** 2 Zimmerwohnung mit Gas, Wasser u. Garten auf 1. Oktober zu vermieten.

**Scherstraße 2** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres **Augartenstraße 32** 1.

**Waldstraße 11**, Seitenbau, 2. St., ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Okt. zu vermieten. Näheres **Waldhornstraße 14** im Kontor.

**Schützenstraße 42** ist eine Hinterhaus-Wohnung von 2 Zimmern, Küche, per 1. Sept. zu vermieten. Näheres im Laden.

**Kronenstraße 60** ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Speicher auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen nachmittags im Laden.

**Solfenstraße 56** sind im Hinterhaus zwei Wohnungen, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Keller, eine auf Oktober und die andere auf gleich an kleine Familie zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock, zu erfragen.

**Rinkelstraße 24** sind 2 und 3 Zimmerwohnungen, sowie im 1. Stock 1 Zimmer mit Küche, der Neuzeit entsprechend, mit Balkon, Veranda, Klosett mit Wasserleitung auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei **Herrn Heinrich Binteke, Schloßmeister, Wilhelmstraße 72**, 1. Stock. Telephon 3011.

**Kauptstraße 27, 4. Stock**, ist eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Gas und Zubehör, an kleine Familie per 1. Okt. zu verm. Näheres im 4. St.

**Kronenstraße 41**, Seitenbau, 2. Stock links ist eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres bei **Herrn Joh. Wiedemann, Vorderhaus, 3. Stock**, oder **Brauerei Heiner, Fels, Kriegstraße 115.**

**Beim Kaiserplatz** ist freundliche 2 Zimmerwohnung an einzelne Person auf 1. Oktober in gutem, ruh. Hause zu vermieten. Näheres **Douglasstraße 11**, part.

**Schöne 2 Zimmerwohnung**  
ist wegen Verlegung auf 1. Oktober, eventl. auch früher an ruh. Familie zu vermieten. Preis 360 M. Näheres **Kurvenstraße 23**, Kontor.

**2 Zimmerwohnung**  
mit Küche an nur alleinlebende Person sofort zu vermieten. Näheres **Jähringerstraße 62** 1.

**Wegen Verlegung**  
ist eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Mansarde u. Gas auf 1. Okt. zu vermieten. Näheres **Werderstr. 36 IV.**

**Zimmer und Küche**  
an ruhige, funderlose Leute in feinem Hause per September zu vermieten. Näheres **Kriegstraße 30** im Laden.

**Nebenstraße 29** ist eine Einzimmerwohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres 2. Stock rechts.

**Waldhornstraße 54**, Vorderhaus, 2. Stock, ist eine kleine Wohnung (ein Zimmer, eine Küche), neu hergerichtet, per sofort oder später zu vermieten. Näheres **Waldhornstraße 46** 11.

**Läden und Lokale**  
Läden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres **Kreuzstraße 18** im 2. Stock.

**Geräumiger Laden** mit Wohnung, vorzüglich geeignet für **Woll- und Wollwaren-Geschäft**, in bester Lage der Altstadt per 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei **Doktor im Bierstadt.**

**Waldstraße 49** ist der Laden mit Wohnung, in welchem lange Jahre ein **Freiungsgeschäft** mit gutem Erfolg betrieben wurde, per 1. Oktober zu vermieten. Zu erf. daselbst im 2. Stock b. **Krüger.**

**Grünwinkel! Laden.**  
m. 4 Zimmerwohnung in d. **Durmersheimerstraße Nr. 96** billig zu vermieten.  
Näheres **Brauerei Sinner, Karlsruhe-Grünwinkel.**

**Büreauräume.**  
**Kaiserstraße 49** ist die Wohnung, 2 Treppen hoch, welche mehrere Jahre als **Anwaltskanzlei** benutzt wurde, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

**Werkstätte.**  
**Winterstraße 27** ist eine 65 qm große, helle Werkstätte mit Gas, ebenso gr. Lagerkeller auf gleich oder später zu vermieten.

**Werkstätte.**  
**Waldstraße 46** ist eine Werkstätte, circa 45 qm groß, nebst sonstigen Räumlichkeiten, in welcher jahrelang eine **Wäscherei** betrieben wurde, mit oder ohne 3-4 Zimmerwohnung auf Oktober zu vermieten. Näheres im Papierladen.

**Geräumige, helle Werkstätte**  
sofort oder später zu vermieten: **Kaiserstraße 139/135**, Hinterhaus.

**Waleratelier zu vermieten.**  
Ecke **Solfen- und Gabelbergerstraße** ist per 1. Oktober ein schönes, großes Waleratelier nebst einem Zimmer (Nordlicht) nach Angabe des verlor. Kunstmalers **Rieger** hergerichtet, zu vermieten. Zu erfragen **Kriegstraße 152**, Bureau.

**Zu vermieten.**  
Unsere beiden **Fabrikhallen** von 55x23 m und 33x17 m, erstere mit 4 m breiter Galerie, mit Büro und **Magazinsraum**, sind per sofort oder später zu vermieten.

**Karlsruher Werkzeugmaschinenfabrik,**  
vorm. **Gschwindt & Co.,** Akt.-Ges. i. L., Ritterstraße 13/17.

**Lagerplatz.**  
Lagerplatz ist ein ca. 700 qm großer eingetragener Lagerplatz per sofort zu vermieten. Näheres **Baldhornstraße 14** im Kontor.

**Zimmer**  
**Leopoldstraße 23** ist ein auf die Straße gehendes Mansardenzimmer mit Kammer an eine ruhige Person sofort zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

**Friedenstraße 10, 3. Stock**, sind 2 bis 3 unmobilierte, neu hergerichtete Zimmer mit Zubehör (ohne Küche) an eine ruhige Dame auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

**Mansardenzimmer,**  
gut möbliertes, ist sofort zu vermieten. Kaiserstraße 5, 1 Stiege rechts.

**Möbliertes Zimmer**  
sofort od. bis 15. Aug. zu vermieten. Bürgerstraße 9, 1. Stock.

**Unmobiliertes, ungeniertes, großes, fein ausgestattetes Zimmer** mit Gas und elektr. Licht zu vermieten. **Vorholstraße 41, 1. Stock.**

**Möbliertes Zimmer**  
sofort zu vermieten. **Schillerstr. 31, 4. Stock r., 5. St.**

**Wohn- und Schlafzimmer**  
gut möbliert, sind sofort oder später zu vermieten. Näheres **Kaiser-Allee 29, 2. St.**

**Marienstraße 60,**  
1 oder 2 unmobilierte Zimmer, eventl. mit Mansarde, sofort oder später zu vermieten. Näheres **b. Barckwisch'sches Sägewerk.**

**Miet-Gesuche**  
**Wohnungen**  
3-4 Zimmerwohnung, Nähe **Wismarstraße** oder deren Umgebung, sofort oder auf Oktober gesucht. Offerten unter Nr. 6421 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**5 Zimmerwohnung**, parterre, zwischen **Kreuzstraße** und **Mühlburgertor** sofort gesucht. Off. unter Nr. 6375 an das Kont. d. Tagbl. erb.

**3 Zimmer oder große 2 Zimmerwohnung** von ruhigen Mietern für sofort gesucht. Neues Haus bevorzugt. Gef. Angebote mit Preisang. unter Nr. 6399 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Parterrewohnung** von 2 bis 3 Zimmern (event. kleinerer Laden) per 1. Oktober zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6411 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ehepaar sucht** zum 1. Sept. in der Nähe der **Karl-Friedrichstr.** in ruhigen, feiner, Haupte 3-4 Zimmerwohnung. Offerten mit Preis unter Nr. 6406 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wohnung gesucht**  
auf 1. September, 5 Zimmer mit Bad für Beamten. Offerten unter Nr. 6417 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Läden und Lokale**  
Auf 1. Okt. evtl. auch später wird ein Laden in der **Weststadt** zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 6402 an das Kontor des Tagblattes erb.

Auf 1. September ein **kleiner Laden** nebst Wohnung zu mieten gesucht in guter Lage der Stadt. Offerten unter Nr. 6409 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer**  
Unmobiliertes Zimmer wird von alleinlebender, älterer Frau per sofort gesucht. **Weststadt** bevorzugt. Off. unter Nr. 6362 an das Kontor des Tagbl. erb.

**Junges, kinderloses Ehepaar**, Mann hier vorübergehend tätig, sucht zum 1. September in der **Weststadt** in nur gutem, ruhigen Hause zwei möblierte Zimmer mit Preisangabe unter Nr. 6390 an das Kontor des Tagbl. erb.

**Gebildeter Herr** sucht auf 1. Sept. großes, mögl. neu möbl. Zimmer in ruhiger Lage, nahe **Stadtmittel**, Bad erwünscht. Off. unter Nr. 6414 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wohn- u. Schlafzimmer,**  
hübsch möbliert, vollständig ungeniert, mögl. ein Zimmer mit separ. Eing. per 15. Sept. zu mieten gesucht. **Weststadt** ausged. Offerten unter Nr. 6416 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zu vermieten.**  
Unsere beiden **Fabrikhallen** von 55x23 m und 33x17 m, erstere mit 4 m breiter Galerie, mit Büro und **Magazinsraum**, sind per sofort oder später zu vermieten.

**Karlsruher Werkzeugmaschinenfabrik,**  
vorm. **Gschwindt & Co.,** Akt.-Ges. i. L., Ritterstraße 13/17.

# Kapitalien

### Darlehen

weil an jedermann auf Wechsel, Schuldscheine oder Hausstand schnell u. diskret. Näheres Marienstr. 31 II.

### Für Kapitalisten!

Für ein größeres, gut rentierendes, in bester Lage der Alt-Weststadt belegenes Grundstück, werb. ca. 10 000 Mark zur Heimzahlung des bisherigen Teilhabers gesucht. Das Anwesen rentiert sich sehr gut. Das gefuchte Kapital wird gut verzinst und ist jedes Risiko ausgeschlossen. Der Darleher tritt somit für den ausschließenden Teilhabersrecht in dieses sehr günstige Spekulationsobjekt ein. Vermittler ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 6395 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### I. Hypothek

in Höhe von 25 000 Mk. auf 1. Februar 1912 auf gut gebautes, sehr rentables, 4 stöckiges Wohnhaus gesucht. Offerten unter Nr. 6396 a. d. Kont. d. Tagbl. erb.

### Welches Agenturgeschäft

kaufst eine eingetragte Forderung gegen einen dortigen Privatmann? Gest. Offerten unter B. 3306 an Haasenstein & Vogler, A. G., Karlsruhe.

### Offene Stellen

Weiblich

### Bekäuferin,

jüngere, findet auf 1. Sept. in best. Geschäft angenehme, dauernde Stelle. Nur solche mit besten Empfehlungen wollen Offerten unter Nr. 6418 im Kontor des Tagblattes abgeben.

### Bekäuferin

per sofort gesucht bei F. A. Meißler, Spezialhaus für Parfümerien und Toiletten-Artikel, Waldstraße, gegenüber dem Residenz-Theater. Gesucht wird per sofort ein gewandtes Fräulein im Damenschneidern auf den Schwarzwald für 2 bis 3 Monate oder auch dauernd. Offerten unter Nr. 6419 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Alleinmädchen

in 3 Personen gesucht. Dasselbe muß gut kochen, etwas bügeln können und gute Zeugnisse besitzen. Für die übrige Hausarbeit ist eine Stundenfrau zur Unterstützung da. Näheres Amalienstraße 79 II.

### Mädchen-Gesuch.

Sofort findet ein einfaches fleißiges Mädchen, das bürgerlich kochen kann, gute Stelle. Näheres Amalienstraße 3 im Laden.

### Mädchen gesucht.

Auf sofort oder 15. August eine tüchtige Köchin gesucht, die etwas Hausarbeit übernimmt. Näh. Gartenstraße 43.

### Mädchen gesucht.

Junges, fleißiges Dienstmädchen in kleine Familie per 1. September gesucht. Näh. Mühlheim, Hauptstr. 75.

### Städt. Gesucht

für 15. Aug. und 1. Sept. für Privathaushalt: Köchinnen, hier und auswärts, mit guten Arbeitsam. Zeugnissen, Mädchen für alle Hausarbeit und zum Anlernen, Zimmermädchen, die gut nähen und fernieren können; für Hotel und Wirtschaft: Restaurationsköchinnen, Weißköchinnen, Haus- und Küchenmädchen bei hohem Lohn.

### Städtisches Arbeitsamt

(weiblicher Arbeitsnachweis), Säbingerstraße 100. Telefon 629.

### Buffetfräulein,

H. einfache Kellnerin, Weißschin, Zimmermädchen sowie Haus-, Küchen- und Spilmädchen finden Stellen. Frau Anna Döfler, Säbingerstraße 8 II, gewerbsmäßige Stellenvermittlerin.

### Ein zuverlässige Monatsfrau

für 2 Stunden vormittags sofort gesucht. Näheres Karlstraße 53, 1. Stock.

### 300 Mark Nebenverdienst

monatlich kann jedermann ohne Branchenkenntnisse durch bezirksw. Alleinvertrieb patentierter Artikel erzielen. Kein Laden, Verkauf spielend leicht. Für Warenlager 80-100 Mk. nötig. Näheres durch K. Held, Berlin-Niedorf.

### tüchtige Schlosser

für dauernde Beschäftigung sofort gesucht: Maschinenfabrik Fr. Butterfalk, Karl-Wilhelmstraße 17.

### Freiangehende,

tüchtiger Rasenr. gesucht: Durlacherstraße 106, Karlsruhe.

### Lüchtiger Polierer

geht: Bahnhofstraße 26.

### Lehrling

mit guter Schulbildung gegen sofortige Vergütung auf ein größeres Versicherungsbüro gesucht. Offerten unter Nr. 6295 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Hausbursche

Ordnentlicher, junger mit guten Zeugnissen (Radfahrer) kam am 15. d. M. eintraten.

### Jüngerer Hausbursche

für die Nachmittagsstunden von 2 bis 7 Uhr gesucht: Herrenstraße 50a im 2. Stock.

### Fuhrknecht.

Ein tüchtiger solider Mann mit guten Zeugnissen kann sofort eintraten.

### Düngerfabrik-Gesellschaft Karlsruhe,

Herrenstraße 12, 2. Stock.

### Stellen-Gesuche

Weiblich

### Jüngerer Fräulein

aus guter Fam., das Vorkenntnisse im Verkauf besitzt, sucht Stelle als Anfangsverkäuferin in besserem Geschäft. Konfektion bevorzugt. Offert. unter Nr. 6416 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Stellen suchen: Zimmermädchen u. Alleinmädchen

per 15. August und 1. September durch Luise Keller, Dirschstraße 25, Hinterhaus II, gewerbsmäßige Stellenvermittlerin.

### Köchin sucht Anhilfstellung

ev. auch Mädchen allein zur Anhilfe. Zu erfragen Klempnerstraße 30, 5. Stock.

### Sehr tüchtige Kleidermacherin

nimmt noch Kunden an in oder außer dem Hause: Säbingerstraße 26 IV.

### Büchliche Weißwaschfräulein

sucht Kundenhäuser pro Tag 1.50. Offerten unter Nr. 6420 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Besseres Fräulein empfiehlt sich

im Frisieren in und außer d. Hause. Billige Preise. Postkarte genügt. Uhlandstraße 18, 3. Stock links.

### Kautionsf. Mann, 48 Jahre alt,

welcher 2 Jahre Kassierstelle hatte, sucht ähnl. Stelle für ganze u. halbe Tage oder sonst. Posten. Offerten unter Nr. 6415 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Verloren u. gefunden. Rottweiler

(Rüde), schwarz mit braunen Abzeichen, auf den Namen „Max“ hörend, ist abhanden gekommen. Abzugeben gegen Belohnung: Kronenstraße 33. Vor Ankauf wird gewarnt.

### Gothaer Lebens-Vers.-Bank a. G.

Gegr. 1827. Größte Anstalt ihrer Art in Europa. Versicherung zu niedrigsten Kosten u. günstigsten Bedingungen. Unverfallbarkeit. - Unanfechtbarkeit. - Weltpolice. Man verlange Prospekte durch die Bezirksverwaltung Karlsruhe, Mathystrasse 3.

### Sommersprossen.

Ein angenehmes, erprobtes und sicher wirkendes Mittel gegen Sommersprossen und gelbe Flecken der Haut, wonach Wirkung in wenigen Tagen sichtbar wird, empfiehlt F. A. Meißler, Waldstr., gegenüb. d. Residenztheater, Spezialhaus für Parfümerien und Toiletteartikel.

### Eyach-Sprudel

Tafelwasser S. D. des Fürsten zu Fürstenberg. Hervorragendes kohlen-saures Mineralwasser. Erhältlich bei den Mineralwasserhändlern und durch das Hauptdepot G. ROLLER, Karlsruhe, Schützenstrasse 45. Telefon 721

### G. ROLLER, Karlsruhe

Schützenstrasse 45. Telefon 721

### Ohne Ausnahme

auf sämtliche Schuhwaren 10-50 Prozent Preis-Ermässigung, auf einen grossen Lagerbestand mit kleinen Schönheitsfehlern 25-50 Prozent im Saison-Verkauf des Schuhhauses H. Landauer, Kaiserstrasse 183.



### Die beste Quelle

für Farben, Lacke, Malutensilien jeder Art ist anerkannt bei Carl Roth, Hofdrucker. Größtes Lager in Anstreich-, Mal-, Leim-, Lackier-, Teer-, Heizkörper- etc. Pinseln und Deckenbürsten. Für Wiederverkauf und Gewerbe zu Fabrikpreisen. Georg Dehler, Hoflunditor, Herrenstraße 18. Niederlage: Luise Wolf, Karl-Friedrichstraße 4.

### Wollblumen-Pastillen

empfehlen Georg Dehler, Hoflunditor, Herrenstraße 18. Niederlage: Luise Wolf, Karl-Friedrichstraße 4.

### Kartoffeln

gut ausgereifte Frucht Zentner 5.20 empfiehlt Bucherer

### Badeschwämme

(Triefster) in allen Größen und bekannt guter Qualität empfiehlt Gustav Bender, Hofliefer., Lammstr. 5, zwischen Kaiserstraße und Zirkel. Sonderbar! Schon wieder verstaubte Betten, schon wieder ungeziefer in d. Betten. Das ist nicht sonderbar! Greifen Sie gefl. zum Rabitalmittel: Lassen Sie Ihre Betten modernisieren beim Matrasen-Steldinger, Ueberstraße 32, dann haben Sie weiche und leichte, außerdem für alle Zukunft staub- und ungezieferfreie Betten.

### Färberei D. Lasch.

Tadellose Bedienung und billige Preise. 678- Rabatmarken.

# Feuilleton des „Karlsruher Tagblattes“.

## Angeschriebene Gelesete.

Roman von Eva Gräfin von Baudissin. (Wiederum verboten.)

Dobbin schrieb aus London, das seine schönsten Spätherbsttage für ihn aufgeblüht habe; von den Jagden im schottischen Hochgebirge und dem köstlichen Weiz der herben Landschaft dort oben, den er einmal mit ihr genießen möchte. „Nein“, doch mal mit ihm,“ schlug Adalbert gemächlich vor und Dittmar entgegnete streng: „So etwas tut eine Dame nicht!“ Dem Jüngeren wollte das nicht in den Sinn; aber die schönen Marken, die selten in Dobbins Briefen fehlten, lenkten ihn bald ab — er war im Stadium des eifrigsten Sammelns. Dann kamen Körbe voll Blumen und Früchten von der Riviera — und Dittmar's Herz schmolz etwas angelehnt der Pracht, während Adalbert geringgütig meinte: „Ueber 'nen norddeutschen Appel geht nichts — hart und sauer: sein!“ — Aber die Sendungen bereiteten doch allen eine große Freude, von der sich nur Frau von Burenreuth ausschloß. Seit Dobbin fort war, erwähnte sie seiner mit keiner Silbe mehr. Wenn Adalbert fragte: „Was hat uns er Dobbin heute geschickt?“ nahm sie einen höflichen Ausdruck an. Eines Tages — Julia dankte Dobbin eben für ein paar geschmackvolle Florentiner Pergamentstücken und meinte, er werde doch noch im Familienfehler der Berichtigung — wurde ihr Frau von Feller gemeldet. Julia sah etwas überaus auf, ihre Verbindung mit den Gesellschaftskreisen war fast ganz gelöst, und am wenigsten hatte sie wohl diesen Besuch erwartet! So ging die Unterhaltung auch anfangs etwas gezwungen hin und her, und Julia dachte in stiller Selbstverpottung: „Schön ist sie, meine Waise — aber geschick nicht!“

Da fragte der Besuch plötzlich im Gesellschaftston: „Wissen Sie eigentlich, wo Mittmeister von Dobbien steht?“ „Gewiß“, bejahte Julia und blinnte zum Schreibtisch hinüber. „Er ist heute von Florenz nach Perugia gereist — er liebt sogar den Safari dazu.“ „So“, machte Frau von Feller nur und ließ ihr Verständnis ungewiß. Dann sah sie Julia voll an und sagte: „Ich habe noch keine Zeile von ihm erhalten, ich weiß gar nichts von ihm.“ Ihr Gesicht verriet deutlich ihren Kummer, sie tat Julia leid. Aber was sollte sie antworten? „Einmal“, fuhr Frau von Feller hastig fort, „habe ich Sie gebeten, mich nicht zu quälen! Und — und ich bin ja auch überzeugt, daß nichts als Freundschaft Sie zusammenhält — aber ich weiß jetzt, daß er Sie mehr liebt als mich.“ Julia schüttelte den Kopf. „Doch, doch“, widersprach sie heftiger, „er liebt Sie anders als mich, er schätzt Sie höher — und nur weil Sie sich ihm verweigert haben — weil ich ihm alles, alles gegeben habe, was eine Frau dem Manne geben kann.“ Julia peinigte dies Geständnis. Und welchen Zweck bezog es? „Ja“, sagte Frau von Feller, „Sie waren die Klügere, Sie haben das bessere Teil erwählt.“ Julia neigte den Kopf. — Klugheit! Auch sie war ja schwach geworden, zum Nachgeben bereit — und dann hatten sie sich zurückgefunden, vielleicht unbewußt — in der Ahnung, daß ihre Liebe von kürzerer Dauer sein würde, als ihre Freundschaft. „Dann haben Sie ihn nie geliebt“, entgegnete der Gast leidenschaftlich. „Wie leicht konnte ich allen widersprechen — wie sicher war ich auch ihm gegenüber — und ein einziges Wort von ihm hat mich erobert! Daß ich nun das geworden bin: seine verlassene, vergessene Geliebte —“ sie rang die Hände. Julia versuchte, ihr zu widersprechen; Dobbin konnte doch nicht wagen, ihr, der verheirateten Frau, zu schreiben, sicher wollte er aus Rücksicht für sie jeden Verdacht vermeiden. Eise von Feller hörte kaum zu. Ein Mann, der eine Frau liebte, ließ sie nicht Monate hindurch hangen und bangen — nein, in brutaler Weise zeigte er ihr, wie satt er ihrer geworden sei! Und wieder tröstete

Julia sie und empfand dabei das Groteske, daß sie die Frau, an der Dobbin sie verraten hatte, von seiner Treue überzeugen wolle. Flehend bat Eise von Feller: „Versprechen Sie mir, daß Sie ihm schreiben wollen, wie sehr Sie sein Verhalten mißbilligen, und daß ich es nicht verbitte, so behandelt zu werden — nicht wahr, es ist eine Abgeschmacktheit, eine Grausamkeit?!“ Er wußte, daß ich nie einen andern Mann geliebt habe und daß ich meine Ehe heilig gehalten habe, bis er gekommen ist — sagen Sie ihm, Julia, daß er zu mir zurückkehrt! Auf Sie hört er, vor Ihnen wird er sich schämen!“ Ganz erschöpft war sie, wie ein Kind, das um Erlass einer Strafe bettelt. Julia blickte ernsthaft vor sich hin: sie begriff jetzt, was Dobbin fortgetrieben hatte — denn was konnte ihm diese Frau bieten, wenn seine Begier nach ihr gestillt war? „Soll ich Dobbin schreiben, daß Sie nicht mehr ohne ihn leben wollen, daß Sie sich scheiden lassen würden?“ Die andre sah sie verwirrt und dann entsetzt an: „Meinen Mann — verlassen — das meinen Sie?!“ Eiskalt, wie gelähmt, lagen ihr plötzlich die Hände im Schoß. „Er ist aber über alle Beschreibung gut zu mir; und ich danke es ihm, soweit es mir geht. Nichts — aus länglicher Armut hat er mich herausgehoben — oft sagt er, daß er mein Wesen schon damals erkannt habe, daß nur vornehme Naturen Dank fühlen und Dank erweisen — so wie ich.“ Sie sah angstvoll um sich her und dann Julia an: „Und Sie meinen, nur dann käme Dobbin zu mir zurück — nur bei diesem Beweis meiner Liebe?!“ Julia nickte stumm. Die Worte der anderen überführten sich, ein Kampf zwischen Liebe und Pflicht begann auch für sie — aber nein, auch er war von vornherein entschieden: Alles, alles würde sie für ihn tun können, nur, nur das nicht, nur das nicht! Julia wollte nicht untersuchen, wieviel Furcht vor Skandal und vor einem beschämenden Leben sie sprechen ließen — wie stark sie sich selbst als Märtyrerin vorkam, und darin einigen Trost fand: Und schließlich bat sie naid und unter Tränen: „Warten Sie ihn, zu warten, bis ich frei werde — ich will geduldig sein und ausharren.“

# Oetker's Rezepte



## Gesundheits-Kuchen.

Zutaten: 100 g Butter, 100 g Zucker, 4 Eier, das Weiße zu Schnee geschlagen, 250 g Weizenmehl, 1 Päckchen von Dr. Oetker's Backpulver, das abgeriebene Gelbe einer halben Zitrone, 4 Eßlöffel voll Milch.

Zubereitung: Die Butter rühre zu Sahne, gib Zucker, Eigelb, Milch und Mehl, dieses mit dem Backpulver gemischt, hinzu und zuletzt das Zitronengelb und den Eierschnee. Fülle die Masse in die gefettete Form und backe den Kuchen in etwa 3/4 Stunden.

Dr. Oetker's Gesundheitskuchen ist sehr leicht verdaulich für Kinder und Kranke. Alle für den Körper notwendigen Nährstoffe sind in ihm enthalten. Läßt man solch ein Stück Kuchen in warmer Milch zergehen, so gibt dies eine vorzügliche Speise für kleine Kinder.

## Frucht-Saft

aus Zitronen . . . . . Flasche 75 Pf., M. 1.50 und 2.25  
aus Himber . . . . . Flasche 85 Pf. und M. 1.50  
Europ. d'Ornat . . . . . Flasche M. 1.75

B. Wierkle,  
Kaiserstraße 160.

## Tierschutzverein.

Zusammenkunft  
Vier Jahreszeiten, Nebelstr. 2  
Schwarzwaldverein  
(Sektion Karlsruhe)  
Donnerstag,  
den 10. Aug. 1911  
Vereinsabend  
im Moninger (Garten oder Kordiasaal).

Wir haben der Firma  
**Karl L. Schweikert**  
den Verkauf unserer Fabrikate für Karlsruhe übertragen.  
Genannte Firma wird ein reichhaltiges Lager unserer Sorten ständig unterhalten. Sie ist demnach in der Lage, allen Wünschen in Bezug auf unsere Fabrikate zu entsprechen.



**HAMBURGER  
CIGAREN  
FABRIKEN**  
AKTIENGESELLSCHAFT.

"Goldener Adler"  
Karls-Friedrichstraße 12.  
Jeden Montag u. Donnerstag  
**Schlachttag.**  
Von 5 Uhr ab die so beliebtesten  
**Schlachtplatten,**  
was empfehlend angeigt  
**Ernst Müller.**

## Nicht zur Blase kommen lassen.

Wir behandeln nicht, sondern **miss**handeln unsere Kopfschmerz.  
Beweis: Steier Rückgang! Trotz aller aus- und inländischen Mixturen werden die Haare von Tag zu Tag lichter, die Seite, so wird sich nach kurzer weichen wir dagegen unsern Kopf mit **Soffa** Zeit schon Nachwuchs zeigen.  
Risiko: Keines, da nur 80 Pf. per Stück und auch als Toilettecreme zu gebrauchen.  
Zu haben bei **Carl Roth, Drogerie.**

## Radfahrer Haltet

beim Einkauf von Fahrrädern und Ersatzteilen stets die **reellste und billigste Bezugsquelle** zum eigenen Nutzen im Auge und diese ist an Platze nur bei

### Karl Hartung & Eugen Rüger

Marlenstrasse 59.

Da kaufen Sie:

1 Fahrrad, mit 1 Jahr Garantie, mit Gummi . zu M. 58.—	
1 Fahrrad, Luxusausstattung, Garantie, mit Gummi . . . . . M. 65.—	
1 Damen-Fahrrad, Garantie, mit Gummi . . . . . M. 67.—	
Fidelitas-Räder, extra stark, für Geschäftsräder geeignet . . . . . von M. 78.— an	
Laufdecken, ohne Garantie . . . . . M. 2.—	
Laufdecken, mit 3 Monate Garantie . . . . . M. 3.40	
Laufdecken, mit 1 Jahr Garantie . . . . . M. 4.75	
Gebirgsdecken, ohne Garantie . . . . . M. 4.25	
Gebirgsdecken, mit 1 Jahr Garantie . . . . . M. 6.75	
Schläuche, ohne Garantie . . . . . M. 1.80	
Schläuche, mit 1 Jahr Garantie . . . . . M. 3.—	
Fasspumpen . von M.—70 an	Pedale . . . von M. 1.15 an
Sattel . . . . . M. 2.—	Folgen . . . . . M.—.85
Lenkstangen . . . M. 2.—	Gesp. Vorderräder v. M. 3.50
Rollenketten . . . M. 1.40	Gesp. Hinterräder v. M. 4.50
Schutzbleche, komplett . . . M.—.75	Gesp. Hinterräder m. Torpedofreilauf v. M. 16.—

Lager in sämtlichen Ersatzteilen und Pneumatiks.  
Sämtl. Reparaturen werden nur von Fachleuten schnell und billig ausgeführt.  
Für Fahrräder und Nähmaschinen Teilzahlung gestattet.  
Generalvertreter der Weill Torpedo, Goericke Westfalen, Phänomen-Viktoria und Badenia-Räder.  
Allein-Vertrieb für Fidelitas-Räder.

## Sommer - Räumungs - Ausverkauf.

Ein grosser Posten  
**Damen- u. Herrenstiefel**  
bestehend in Restbeständen u. Einzelpaaren, schwarz u. farbig, gelangt zu bedeutend herabgesetzten Preisen zum Verkauf.

Ebenso Kinderstiefel, Reise- und Hausschuhe, Tennisschuhe, Strandschuhe, einzelne Sorten bis zu 50% reduziert.  
Keine Auswahlendungen. Verkauf nur gegen bar.

### Albert Heil, G. Grobkopfs Nachf.,

Großh. Hoflieferant,  
Erbprinzenstraße 2.



Restauration zur Albtalbahn  
beim neuen Bahnhof!  
**Heute Schlachttag.**  
Franz S. Schneider  
Restaurant  
"Goldenes Kreuz"  
am Ludwigsplatz.  
**Heute Donnerstag**  
wie jeden Donnerstag  
**Schlachttag.**  
Wilhelm Stein,  
Wegher und Wirt.  
Colosseum-Restaurant.  
Jeden Donnerstag  
**Schlachttag.**  
Jos. Ulmer.

## Detektiv-Institut Greif,

6 Adlerstrasse KARLSRUHE Adlerstrasse 6  
Inh. E. Geugelin, früh. Polizeibeamter.  
**Auskünfte — Ermittlungen — Beobachtungen**  
über Vermögens- und Familienverhältnisse sowie in Ehe- und Alimentationssachen, Zivil- und Strafprozessen etc. nur persönl. Erl., feinste Refer.

## Wie neu wird Jeder

mit **Wetfels Ealmiat-Gallfeife** gemaschene Stoffe jeden Gewebes, vorzüglich in Pak. zu 45 und 25 Pfg. bei **Carl Roth, Hoflieferant, Karlsruhe.**

## Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Den geehrten Schuhmachern und tit. Einwohnerschaft von hier und Umgebung dient zur Kenntnis, dass Unterzeichneter an hiesigen Platze **Kronenstr. 22, vis-à-vis der Synagoge, eine**

### Lederhandlung

eröffnet hat und empfiehlt sich in **prima Sohlenleder** und Ausschnitt sowie in sämtlichen, einschlägigen **Schuhmacher-Bedarfsartikeln** bestens.  
Hochachtend  
**Joh. Verhovez.**  
Karlsruhe, den 7. August 1911.

## Volksschauspiel Oetigheim.

### Schillers Wilhelm Tell.

Aufführungen:  
Sonntag, den 13. August und Dienstag, den 15. August (Maria Himmelfahrt), sowie alle Sonntag und Feiertage bis Oktober auf großer Naturbühne.

Zuschauerraum mit ca. 4000 Plätzen, darunter 3300 Sitzplätze ganz gedeckt.

Beginn des Spiels nachm. 2<sup>40</sup> Uhr, Ende spätestens 6<sup>20</sup> Uhr.  
Preise der Plätze: Stehplätze 50 Pfg., Sitzplätze 1 Mk., 2 Mk. u. 3 Mk. nebst einigen besonderen Plätzen zu 5 Mk.

Es wird gebeten, das Theater vor Ende des Spiels nicht zu verlassen.

Rückfahrt nach Karlsruhe am besten mit Zug 7<sup>15</sup>, 8<sup>20</sup>, 9<sup>25</sup>, 10<sup>25</sup> Uhr.  
Eisenbahnrückfahrkarten vorteilhaft.

Vorverkauf:  
Karlsruhe: Zeitungskiosk beim Hotel «Germania», Tel. Nr. 600. Oetigheim: Theaterbureau, Tel. Nr. 61.

"Und bis dahin?" fragte Julia leise. "Werden Sie es ertragen, ihn nicht mehr zu sehen?"

Else von Feller erhob sich langsam: "Alles, was in meinem Leben an Wärme und Schönheit war, hat er mir gegeben," sagte sie mit gurgelndem Laut. "Ich kann nicht von ihm lassen! Und wenn er mich jetzt verläßt, so müßte ich denken, es sei Thetiswegen, daß auch Sie ihn nun erhören und fein werden."

"Sie wissen nicht, was Sie sprechen," unterbrach Julia sie hart. Else von Feller nahm Julias Hände in ihre eignen, eiskalten Finger und flehte:

"Lassen Sie ihn mir, Julia! Sie sind frei — Sie dürfen wählen und über sich verfügen — ein anderer wird Sie lieben — und vielleicht heiraten — und daran denkt Dobbien bei Ihnen nicht —"

Sie mochte sich ihrer grenzenlosen Grausamkeit in ihrem Egoismus kaum bewußt werden. Julia hielt es deshalb für besser, ihr nichts zu erwidern. Der andere letzte Wort blieb: "Nicht wahr, ich kann mich darauf verlassen, daß Sie versuchen wollen, ihn zu mir zurückzuführen?"

Lange saß Julia vor dem angefangenen Brief. Dann schrieb sie kurz von Else von Fellers Besuch und fügte hinzu: Ich fürchte, sie gibt mir Schuld an ihrer Vernachlässigung durch Sie. Das bedrückt mich. Bitte, nehmen Sie darauf Rücksicht; ich möchte nicht im Verdacht stehen, einer anderen den Mann ihrer Liebe zu nehmen."

Dobbien lachte bei diesen Zeilen: ganz Julia! Sie verleugnete sich niemals. Wieder alles verlieren, als nur den Schatten einer Unehrlichkeit auf sich laden! Wie er sie liebte — wie die Sehnsucht in ihm erwachte, sie wiederzusehen, ihre Stimme zu hören! Aber auch die andere, heiße, die er überwunden glaubte: sie zu besitzen, ihr mehr zu sein als jetzt! Und was hatte sie denn getrennt?! Ihr eigener Wille, eine Dame, Mißverständnisse; und seine Untreue, gewiß. Aber sie war nur eine Folge ihrer Schen. Wenn er nun wieder käme, überraschend — würde sie sich freuen, sich nicht am Ende verraten? Es galt auszuprobieren!

Abalbert begrüßte ihn mit Jubel, Dittmar machte ein lebenswürdiges Gesicht, im Hinblick auf seine zahlreichen Aufmerksamkeiten gegen die

Mutter. Julia sah ihn strahlend an, hielt seine Hände und sagte glücklich: "Oh, wie gut, daß Sie da sind — oh, wie gut!"

Er selbst konnte vor Erregung kaum sprechen: ja, nun war er wieder zu Hause — hier, bei ihr, war doch seine Heimat!

Er war freier, wie erlöst, seit er nach seiner Meinung mit Else von Feller gebrochen hatte. Andere mochten es fertig bringen, einen Ehemann zu betrügen — ihn hatte die Vorstellung von Anfang an gequält. Sein graber Charakter mochte nicht zu verbotenen Heimglichkeiten passen, wie er sich selbst sagte. Was ihn einmal dazu veranlaßt hatte, er wollte es nicht prüfen: ihn ekelte vor der Erinnerung.

Er kam und ging und war so glücklich, wie noch nie in seinem Leben. Und Julia genoß ohne zu fragen seine neuerwachte Fürsorge und Galanterie, fühlte seine Liebe aus jedem Wort und Blick und nahm die köstlichen Wochen seines stillen Verbens wie ein wunderbares Geschenk hin. Jung und schön wurde sie wieder. Mit Gleichmut ertrug sie Frau von Bernreuth's weise, hohnvolle Bemerkungen und gab sich keine Rechenschaft darüber, ob Dittmar sich zurückgelegt fühlte und ob er litte. Sie konnte nicht anders, als zu allen gleich voll Güte und Nachsicht sein — noch einmal rauschte der Strom der Leidenschaft über sie her. Ihr Glück lag offen zutage, sie war außer stande, sich zu verstellen — Dobbien und sie wandelten in einem ewig blühenden Rosengarten, Hand in Hand. Höher und reiner war ihre Liebe geworden durch die Trennung und das Wiedersehen — jetzt wußten sie, daß sie zueinander gehörten und kein Schicksalsschlag, geschweige denn andre Menschen, sie zu trennen vermöchten.

Einmal in dieser Zeit begegnete Julia Frau Oberst Löbbeck! Sie sah Julia scharf an und grüßte abweisend und verzögerte dennoch ihren Schritt, als hätte sie ihr ein Wort gönnen mögen. Aber Julia merkte nichts von allem, weder von dem kühlen Gruß noch von der guten Absicht, sie zu verwarnen, ihre Augen glänzten und fröhlich ging sie weiter, im Verzen nichts als Liebe — Liebe für alle, aber herausgeboren aus ihrem Glück.

(Fortsetzung folgt.)

## Waschblusen

um  
schnell zu räumen  
mit  
**20%**  
Rabatt.  
**PAUL BURCHARD.**



Man achte beim Einkauf auf den Namen „Goldperle“ u. d. Schutzmarke „Kaminsteine“

Das Stimmen sowie alle Reparaturen an Klügeln, Pianinos und Harmoniums werden gerne angenommen, solid und gewissenhaft ausgeführt.  
J. Kunz, Klavierbauer,  
Pianolager, Karls-Friedrichstraße 11.

Jedes Paket  
**Dr. Gentner's**  
Veilchenseifenpulver  
„Goldperle“  
enthält ein praktisches Geschenk.  
Alleiniger Fabrikant:  
**Carl Gentner, Göppingen.**